

Am Department für Bautechnik und Naturgefahren, Institut für Alpine Naturgefahren kommt es zur Besetzung einer Stelle als:

**Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in mit Doktorat
im Forschungs- und Lehrbetrieb**
(Kennzahl 107)

Beschäftigungsausmaß: 40 Wochenstunden
Dauer des Dienstverhältnisses: ab 01.01.2011 bis 31.12.2016

Einstufung gem. Univ.-KV, Verwendungsgruppe: B1 lit. b

Die ausgeschriebene Stelle kommt für eine Qualifizierungsvereinbarung gem. §27 Abs. 1 KV in Betracht.

Aufgaben

- Eigenständige Lehre und Forschung auf dem Gebiet des Risikomanagements für Naturgefahren, einschließlich Mensch-Umwelt-Interaktionen und Vertretung des Fachgebietes in nationalem und internationalem Raum
- Betreuung von Studierenden (Bachelor-, Master- und Dissertationsarbeiten)
- Einreichung, Durchführung und Administration kompetitiver nationaler bzw. internationaler Forschungsprojekte
- Vertretung bzw. Weiterentwicklung des Fachgebiets, insbesondere im Schnittstellenbereich zu Geowissenschaften sowie Sozialwissenschaften in Forschung und Lehre
- Dies umfasst insbesondere die Abhaltung von Lehrveranstaltungen in deutscher und englischer Sprache, die Akquisition und Leitung einschlägiger Forschungsprojekte sowie die Beteiligung am fach einschlägigen Diskurs
- Mitarbeit an den anfallenden Verpflichtungen im Rahmen der laufenden Institutsarbeiten (Verwaltung, Prüfungstätigkeit, etc.)

Aufnahmeerfordernis

- Abgeschlossenes Studium im Bereich der Physischen Geographie bzw. eine gleichzuhaltende Qualifikation
- Abgeschlossenes Doktorat im Bereich eines fach einschlägigen Studiums
- Mehrjährige wissenschaftliche Arbeit im Bereich der Naturgefahren-, Vulnerabilitäts- und Risikoforschung (PostDoc)

Weitere erwünschte Qualifikationen

- Umfassende Lehrerfahrung in deutschsprachigen und englischsprachigen Studiengängen
- Erfahrung mit Akquisition und Durchführung einschlägiger Forschungsprojekte
- Nachweis umfangreicher Publikations- und Vortragstätigkeit
- Gute Einbindung in die scientific community und Erfahrung bei der Mitarbeit in nationalen und internationalen Fachgremien und Institutionen
- Sehr gute Englischkenntnisse
- Zuverlässigkeit
- Teamfähigkeit
- Konfliktfähigkeit

Erscheinungstermin: 06.12.2010
Bewerbungsfrist: 27.12.2010

Die BOKU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an die Personalabteilung, **Kennzahl 107**, der Universität für Bodenkultur, 1190 Wien, Peter Jordanstraße 70; Email: kerstin.buchmueller@boku.ac.at;
Bitte Kennzahl unbedingt anführen!

Die Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

www.boku.ac.at

Vizerektor für strategische Entwicklung:
Univ.Doz. DI Dr. Georg Haberhauer, MBA